

13. BME-FORUM

Einkauf von Kunststoffen 2018

2. – 5. JULI 2018 | WIESBADEN

Bei Buchung bis zum
15. Mai 2018 sparen
Sie bis zu 200,- €



Versorgungssicherheit erhöhen, Beschaffungsrisiken senken:

- Trends der Kunststoffverarbeitung und Belastungen durch neue Vorgaben
- Preisanalysen bei Standard- und Technischen Thermoplasten
- Risikomanagement im Zusammenspiel zwischen Technik, Einkauf und Produktion
- Iran's Plastics Market Overview & Opportunities for European Companies
- xxx

In Kooperation mit:



2 GETRENNT BUCHBARE WORKSHOPS:

WORKSHOP A | 2. Juli 2017

Technisches Basiswissen für Einkäufer: Kunststoffe

WORKSHOP B | 5. Juli 2017

Aktives Risikomanagement in der kunststoffverarbeitenden Industrie

Technisches Basiswissen für Einkäufer: Kunststoffe

WORKSHOPZIEL

Damit Sie als verantwortlicher Einkäufer von Kunststoffen bestmögliche Ergebnisse erzielen, sollten Sie mit den technischen und technologischen Details vertraut sein. Dieser technisch orientierte Workshop vermittelt Ihnen das Wissen über die wichtigsten Kunststoffe, ihre Eigenschaften, die Verarbeitungsverfahren und Anwendungsgebiete. Am Ende des Workshops werden Sie in der Lage sein, technische Spezifikationen zu verstehen und diese kritisch zu hinterfragen, um mit Lieferanten und Kollegen aus der Technik auf Augenhöhe diskutieren zu können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus der kunststoffverarbeitenden Industrie, insbesondere aus den Bereichen Kunststoffeinkauf, Materialwirtschaft und Supply Chain Management

INHALTE

Allgemeine Werkstoffkunde

- Begriffsdefinition
- Einsatzgebiete und Anwendungen
- Molekularer Aufbau und Klassifizierung der Kunststoffe
- Herstellverfahren von Polymeren und Einflussgrößen
- Gibt es DAS Kunststoffsystem? Homopolymere/Co-Polymere und Blends
- PP oder PEI? – Unterschiede zwischen Massenkunststoffen, technische Kunststoffen und Hochleistungskunststoffen

Eigenschaften

- Wieso, weshalb, warum ... fließen Thermoplaste?
- Was bestimmen die da? – Analysen und ihre Aussagen
- Mechanische Fähigkeiten
- Kunststoffe in der Anwendung

Verarbeitungsverfahren

- Extrusion
- Spritzguss/Mikrospritzguss
- Press-Verfahren

Materialanpassung

- Additive
- Zusatzstoffe
- Verstärkungsfasern (Glas, Kohlenstoff, Naturfaser)

Faserverstärkte Kunststoffe (Compounds und Composites)

- Besonderheiten bei der Verarbeitung
- Statisches mechanisches Verhalten
- Dauerschwingfestigkeit

Kunststoffe und/oder Metall ...

- Leichtbaupotenzial
- Hybride als neue Werkstoffklasse

Umwelt und Nachhaltigkeit

- Bio-Plastics – Definition und bisherige Anwendungsgebiete
- Substitutionspotenzial
- Recycling von Kunststoffen – notwendiges Übel oder Materialquelle?
- Materialkarte oder Materialvielfalt? Ist mehr immer mehr?

METHODIK

Fachvortrag, Anwendungsbeispiele, Diskussion, Übungen, Handout

WORKSHOPLEITER

Dr. Leif Steuernagel ist Akademischer Rat am Institut für Polymerwerkstoffe und Kunststofftechnik der Technischen Universität Clausthal und Leiter der Abteilung „Nachwachsende Rohstoffe“. Nach seinem Studium mit Schwerpunkt auf Organischer Chemie und der anschließenden Promotion an der ETH Zürich beschäftigt er sich seit über zwölf Jahren mit der Modifizierung und Optimierung von Kunststoffsystemen und deren Verarbeitung. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Naturfaser-Verwendung in Compounds und Composites.

WORKSHOPZEITEN

09.30 – 17.00 Uhr

Die Pausenzeiten werden individuell zwischen den Teilnehmern und dem Workshopleiter festgelegt.

VERANSTALTUNGSINHALT

Sehr geehrte Damen und Herren,

die europäische Kunststoffindustrie versteht sich gern als Motor und Enabler für Trends und Innovationen. Zu Recht, denn neben dem breiten Spektrum an Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten spielt dieser vielseitige Werkstoff eine zentrale Rolle bei der Entwicklung technologischer Fortschritte. In kaum einer anderen Branche investieren Unternehmen aller Größen und Nischen so stark in Forschung und Entwicklung.

Der Beschaffungsmarkt für Kunststoffe ist von starken Turbulenzen geprägt, vor allem in der Vorproduktkette. Bei den Technischen Thermoplasten ist die Preisentwicklung anwendungsgetrieben, auf die Kosten wird daher oft erst in zweiter Linie geschaut. An anderer Stelle, bei den Standardthermoplasten, schrumpft die Bedeutung Europas bei der Produktion. Andere Bereiche wiederum sind starken Schwankungen unterworfen.

In diesem harten globalen Wettbewerb ist es für Sie als Einkäufer wichtig, die Trends in den Märkten zu erkennen und zu verstehen, um frühzeitig reagieren sowie passende Handlungsmaßnahmen ableiten zu können. Informieren Sie sich deshalb auf dem BME-Forum „Einkauf von Kunststoffen“ über die aktuellen Markt- und Preisentwicklungen und diskutieren Sie mit Experten das Pro und Contra der Erfolg versprechenden Beschaffungsstrategien.

Wir freuen uns darauf, Sie in Frankfurt begrüßen zu dürfen.

ZIELGRUPPE

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte der kunststoffverarbeitenden Industrie und der Bereiche Einkauf und Materialwirtschaft sowie alle, die mit dem Einkauf von Kunststoffen betraut sind. Aufgrund ihrer strategischen Bedeutung ist die Veranstaltung auch für Geschäftsführer interessant.

Moderation und Vorsitz:

Dimitrios Koranis, Geschäftsführer, KORANIS Purchasing Solutions, Stein b. Nürnberg

09.15	Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung des Forums
09.20	<p>Kunststoffe in Petrochemie-Turbulenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Petrochemie-Ergebnisse: Der Turbo ist gezündet ■ Polyamide: Keine Ruhe mehr beim Nylon ■ Polycarbonat: Im Windschatten nach oben ■ PUR: Pleiten, Pech und Pannen <p>Dimitrios Koranis und Daniel Stricker, Chefredakteur, KI – Kunststoff Information</p>
10.30	Kaffee- und Teepause
11.00	<p>Polyolefine: Die Shale-Welle rollt an</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Polyethylen: Neue US-Kapazitäten online ■ Polypropylen: Weltweite Ausbauten geplant ■ PP-Compounds: Erzeuger drängen zu den Werkstoffen ■ Recycling: Nebenwirkungen nicht ausgeschlossen <p>Dimitrios Koranis und Daniel Stricker</p>
12.15	Gemeinsames Mittagessen
13.30	<p>Beschaffungsmethodik</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ xxx ■ xxx ■ xxx ■ xxx ■ xxx <p>Chris Groger, Senior Manager, Supply Chain Management Mechanics, Carl Zeiss SMT GmbH</p>
14.30	Kaffee- und Teepause
15.00	<p>Iran's Plastics Market Overview & Opportunities for German/European Companies</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Country Analysis ■ Political Overview (Internal Politics, Foreign Affairs, Future of the Nuclear Deal/JCPOA) ■ Economic Overview & Business Climate ■ Iran's Plastics Market ■ Market Overview, Market Size, Developments & Trends ■ Key Players (Countries/Companies) ■ Opportunities for German/European Companies ■ How to Compete with Chinese Players <p>A. Cyrus Razzaghi, President, ARA Enterprise, Iran</p>
16.00	<p>Procurement Excellence im Mittelstand</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Globale Neupositionierung des Einkaufs steigert die Wettbewerbsfähigkeit ■ Digitale Transformation schafft Kapazität für strategische Ressourcen ■ Change-Prozesse auf Augenhöhe fördern Agilität ■ Global Sourcing von Kunststoffen verbessert die Versorgungssicherheit <p>Michael Schmidt, Chief Procurement Officer (CPO) und Klaus Heller, Prokurist, Lead Buyer für die Kunststoffbeschaffung in Europa, Jokey Group BME-Innovationspreisträger 2017</p>
16.45	Zusammenfassung der Ergebnisse und Abschlussdiskussion
17.00	<p>Sektempfang und Get-Together</p> <p>Zum Ausklang des Forumstages lädt Sie die BME Akademie GmbH zu einem Sektempfang ein. Hier haben Sie Gelegenheit, den Austausch mit Referenten und Fachkollegen in informellem Rahmen zu vertiefen und neue Kontakte zu knüpfen.</p>
18.00	Ende des ersten Forumstages



KOOPERATIONSPARTNER

**GKV – Gesamtverband Kunststoff-
verarbeitende Industrie e.V.**



Der GKV ist die Spitzenorganisation der deutschen Kunststoff verarbeitenden Industrie. Als Dachverband bündelt und vertritt er die gemeinsamen Interessen seiner Trägerverbände AVK, IK, Pro-K und GKV/TecPart und agiert dabei als Sprachrohr gegenüber Politik und Öffentlichkeit. Die Kunststoff verarbeitende Industrie ist mit einem Jahresumsatz von rund 59,8 Mrd. € und 316.000 Beschäftigten in über 2.800 vorwiegend mittelständisch geprägten Betrieben einer der bedeutendsten Wirtschaftszweige in Deutschland. Die Branche zeichnet sich durch hohe Innovationskraft und eine vielfältige Produktpalette aus. Kunststoffe werden u.a. zu Verpackungen, Baubedarfsartikeln, technischen Teilen, Halbzeugen, Konsumwaren verarbeitet.
www.gkv.de

KI – Kunststoff Information



KI (www.kiweb.de) versorgt Fach- und Führungskräfte in der Kunststoffindustrie mit Markt-Informationen und Daten zu Kunststoffpreisen. Die KI-Preisindizes sind industrieweit akzeptiert und in die Gleitklauseln unzähliger Lieferverträge eingebunden. Mehr als 5.500 europäische Unternehmen vertrauen den Daten und Berichten von KI.

Kunststoff Information Verlagsgesellschaft mbH

Saalburgstr. 157, 61350 Bad Homburg
Tel.: 06172 9606-0, Fax: 06172 9606-99
E-Mail: info@kiweb.de
www.kiweb.de, www.kunststoffweb.de

BME-ANSPRECHPARTNER

FÜR INHALTLICHE FRAGEN:

Anita Engelmann
Tel.: 069 30838-240
E-Mail: anita.engelmann@bme.de

FÜR ANMELDUNGEN:

Melanie Baum
Tel.: 069 30838-201
E-Mail: melanie.baum@bme.de

FÜR PARTNER/AUSSTELLER:

Ilka Schaper
Tel.: 069 30838-152
E-Mail: ilka.schaper@bme.de

Moderation und Vorsitz:

Dimitrios Koranis, Geschäftsführer, KORANIS Purchasing Solutions, Stein b. Nürnberg

09.00	Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung des zweiten Forumstages
09.05	Trends der Kunststoffverarbeitung und Belastungen durch neue Vorgaben <ul style="list-style-type: none">■ - Starke Entwicklung der Kunststoffverarbeitung in 2017 auch im Ergebnis?■ - Welche Herausforderungen und die Perspektive muss die Branche 2018 + meistern?■ - EU-Kunststoffstrategie fordert mehr Recyclateinsatz■ - Normative Neuregelungen drohen bürokratischen Aufwand zu erhöhen Michael Weigelt , Mitglied der Geschäftsführung, GKV – Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e.V., und Geschäftsführer TecPart – Verband Technische Kunststoff-Produkte e.V.
10.00	Biokunststoffe <ul style="list-style-type: none">■ xxx■ xxx■ xxx■ xxx■ xxx Daniel Klomp , Group Purchasing Director, Sport Group Holding GmbH
11.00	Kaffee- und Teepause
11.30	Risikomanagement im Zusammenspiel zwischen Technik, Einkauf und Produktionswerk am Beispiel PA6 <ul style="list-style-type: none">■ Das Machtduell – unterschiedliche Interessen der Fachbereiche■ Abhängigkeiten durch Normen und technische Anforderungen■ Risikoidentifizierung bei PA6 Compounds für Kabelverschraubungen■ Wie kann der Einkauf das Risiko mindern oder ausschalten? Jens Adelsbach , Team Manager Purchasing PUS, U.I. Lapp GmbH
12.30	Gemeinsames Mittagessen
13.45	Vertragsgestaltung Haftungsrisiken Product Compliance Qualitätsmanagement Risikomanagement <ul style="list-style-type: none">■ Kunststoffbranche Kunststoffarten Produktgruppen Typische Risiken■ Vertragsarten Vertragsabschlüsse Vertragsgestaltung■ Vertragliche Haftung Wareenausgangsprüfung Wareneingangskontrolle Rügepflicht■ Product Compliance Qualitätsmanagement Risikomanagement Jörg Petermöller , M.L.E., Rechtsanwalt für Technisches Recht & Product Compliance, LEGACON Rechtsberatung
15.00	Kaffee- und Teepause
15.30	Technische Trends für die kunststoffverarbeitende Industrie <ul style="list-style-type: none">■ xxx■ xxx■ xxx■ xxx■ xxx N.N. , Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie ICT
16.30	Zusammenfassung der Ergebnisse und Gelegenheit für abschließende Fragen
16.45	Ende des Forums

Aktives Risikomanagement in der kunststoffverarbeitenden Industrie

WORKSHOPZIEL

Mit einem aktiven Risikomanagement können Unternehmen ihr Geschäftsergebnis verbessern, die Supply Chain stabilisieren und die Qualität optimieren. Der Einkauf kann einen entscheidenden Beitrag zur Reduzierung von Risiken – und somit zur Kostenreduzierung – leisten. Greift das Risikomanagement bereits im Vorfeld, lassen sich beim Eintritt von Risiken teure „Feuerwehreinsätze“ zur Schadensbegrenzung verhindern. Die Herausforderung ist es, Risiken frühzeitig zu erkennen und zu bewerten, damit Gegenmaßnahmen eingeleitet und betriebliche Verluste oder gar die Gefährdung der Unternehmensexistenz abgewendet werden können. Die Teilnehmer lernen, aktives Risikomanagement in der kunststoffverarbeitenden Industrie zu betreiben. Sie können ihr bestehendes Risikomanagementsystem vergleichen und verifizieren und erhalten neue Impulse für die Weiterentwicklung

ZIELGRUPPE

Der Workshop richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus der kunststoffverarbeitenden Industrie, insbesondere aus den Bereichen Kunststoffeinkauf, Materialwirtschaft und Supply Chain Management. Wegen der strategischen Bedeutung des Themas ist der Workshop auch für Geschäftsführer interessant.

INHALTE

Risikoerfassung

- Welche Risiken gibt es im Kunststoffeinkauf?
- Was sind die Ursachen?
- Welche Zusammenhänge herrschen?
- Wie kann der Prozess systematisiert werden?

Kaufmännische und technische Zusammenhänge

- Welche Einflüsse gibt es?
- Was muss berücksichtigt werden?
- Besonderheiten bei Standard-Thermoplasten (Commodities)
- Besonderheiten bei Technischen Thermoplasten

Präventives Risikomanagement

- Risikobewertung: Was muss berücksichtigt werden?
- Bewertung aus Sicht des Kunden und des Einkaufs
- Preise, Preisbildung, Preiseinflüsse, Preisindizes
- Verfügbarkeiten und Kapazitäten

Risikosteuerung

- Maßnahmen zur Risikobewältigung beim Einkauf von Kunststoffen
- Präventive Maßnahmen
- Reaktive Maßnahmen (Notfallpläne)
- Welche Voraussetzungen müssen geschaffen werden?
- Nachhaltige Risikosteuerung

METHODIK

Vortrag, Praxisbeispiele, Übungen, Diskussion, Checkliste, Handout

WORKSHOPLEITER

Dimitrios Koranis ist Geschäftsführer der auf Einkauf spezialisierten Unternehmensberatung Koranis Purchasing Solutions in Stein b. Nürnberg. Zuvor war er bei kunststoffverarbeitenden Unternehmen als Leiter Strategische Materialwirtschaft bei der Oechsler AG und als Stellvertretender Commodity Manager Plastics and Rubbers bei der WEBASTO AG tätig. Neben diesen Tätigkeiten sichert seine langjährige Interimstätigkeit ein hohes Praxismaß sowohl in der Beratung als auch in den Seminaren. Im Rahmen seiner Seminararbeit stehen neben kunststoffspezifischen Aspekten auch Fachthemen wie Strategischer Einkauf, Risikomanagement, Einkauf von Dienstleistungen, Einkaufscontrolling sowie Kosten- und Preisanalyse im Fokus. Zu seinem Kundenkreis zählen u.a. Unternehmen der kunststoffverarbeitenden Industrie sowie Unternehmen, die Kunststoffteile und -baugruppen einkaufen.

WORKSHOPZEITEN

09.00 – 17.00 Uhr

Die Pausenzeiten werden individuell zwischen den Teilnehmern und dem Workshopleiter festgelegt.

Fax: 069 30838-299



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

ALLEMAGNE Port payé

BME Akademie GmbH · Bolongarostraße 82 · 65929 Frankfurt am Main

KI

Informationen

Termin und Ort

Workshop A:		
Montag	2. Juli 2018	09.30 – 17.00 Uhr
Forum:		
Dienstag	3. Juli 2018	09.15 – 17.00 Uhr
Mittwoch	4. Juli 2018	09.00 – 16.45 Uhr
Workshop B:		
Donnerstag	5. Juli 2018	09.00 – 16.30 Uhr

Mercure Hotel Wiesbaden City

Bahnhofstraße 10-12
65185 Wiesbaden
EZ: 130,- € inkl. Frühstück

Bitte beachten Sie, dass das Zimmerkontingent nur bis zum 01.06.2018 gültig ist. Die Zimmerreservierung nehmen Sie bitte selbst unter dem Stichwort „BME Akademie GmbH“ vor. Für Stornierungen oder Umbuchungen ist der Teilnehmer selbst verantwortlich.

321807013

Teilnahmegebühren

Forum + 2 Workshops
Bis zum 15.05.2018 abzüglich Frühbucherrabatt von 200,- € 2.195,- € statt 2.395,- € zzgl. MwSt.

Forum + 1 Workshop
Bis zum 15.05.2018 abzüglich Frühbucherrabatt von 200,- € 1.795,- € statt 1.995,- € zzgl. MwSt.

Forum
Bis zum 15.05.2018 abzüglich Frühbucherrabatt von 200,- € Fach- und Führungskräfte aus Einkauf, SCM und Logistik aus Industrie, Handel und öffentlichen Institutionen 1.295,- € statt 1.495,- € zzgl. MwSt.

Anbieter, Dienstleister und Berater für Industrie und Handel 2.795,- € statt 2.995,- € zzgl. MwSt.

1 Workshop
Bis zum 15.05.2018 abzüglich Frühbucherrabatt von 100,- € 795,- € statt 895,- € zzgl. MwSt.

Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme an den Workshops für Anbieter, Dienstleister und Berater für Industrie und Handel nicht möglich ist und die Teilnahme am Forum geprüft wird. Die Teilnahmegebühr zzgl. Mehrwertsteuer ist fällig nach Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn. 10 % Rabatt für den zweiten und alle weiteren Teilnehmer werden nur bei Buchung der gleichen Veranstaltung zum gleichen Veranstaltungstermin und bei gleichzeitiger Buchung gewährt. Rabatte sind nicht kombinierbar.

In der Teilnahmegebühr sind enthalten:

Vortragsunterlagen (soweit vom Referenten zur Veröffentlichung freigegeben), Kaffeepausen, Mittagessen und Tagungsgetränke

Anmeldebestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung. Bitte überprüfen Sie die korrekte Schreibweise Ihres Namens und Ihrer Firmierung. Der Anmeldebestätigung sind die Anschrift, Telefon-/Fax-Nummer des Tagungshotels sowie die Rechnung beigelegt.

Referentenwechsel

Fällt ein Dozent auf Grund von Krankheit oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen kurzfristig aus, kann die BME Akademie GmbH, um eine Absage der Veranstaltung zu vermeiden, einen Wechsel des Dozenten vornehmen und/oder den Programmablauf einer Veranstaltung ändern, sofern dies nicht unzumutbar ist.

Rücktritt/Stornierung

Bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine bereits entrichtete Teilnahmegebühr abzüglich einer Verwaltungsgebühr von 150,- € zurückerstattet. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Zur Fristwahrung muss der Rücktritt schriftlich per E-Mail, auf dem Postweg oder per Telefax erfolgen. Rücktrittsgebühren fallen nicht an, wenn ein Ersatzteilnehmer gestellt wird.

Datenschutz

Ihre Daten werden für die interne Weiterverarbeitung und eigene Werbezwecke, der BME Gruppe, von uns unter strikter Einhaltung des BDSG gespeichert. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BME Akademie GmbH.

Änderungen vorbehalten

Ja, ich möchte am 13. BME-Forum „Einkauf von Kunststoffen 2018“ teilnehmen

Forum + 2 Workshops

Forum + 1 Workshop Workshop A Workshop B

Forum

Workshop Workshop A Workshop B

Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die Tagungsunterlagen (exklusive Workshops) zum Preis von 349,- € zzgl. MwSt. auf CD zu (lieferbar ca. 3 Wochen nach Veranstaltung).

Ja, ich möchte diese Veranstaltung als Marketingplattform nutzen und bitte um Kontaktaufnahme.

Teilnehmer 1

Name	Vorname
Position	Abteilung
Telefon	Fax
E-Mail	

Teilnehmer 2

gleichzeitige Buchung

Name	Vorname
Position	Abteilung
Telefon	Fax
E-Mail	

Firma

	Firma
Straße/Postfach	PLZ/Ort
Branche	
Datum/Unterschrift	

Abweichende Rechnungsanschrift:

Abteilung
Straße/Postfach
PLZ/Ort
Mitarbeiter: <input type="checkbox"/> bis 50 <input type="checkbox"/> 51-100 <input type="checkbox"/> 101-250 <input type="checkbox"/> 251-500 <input type="checkbox"/> 501-1000 <input type="checkbox"/> über 1000

FOR-KST

Verfolgen Sie den BME in den sozialen Netzwerken: www.bme.de/social

